

Beschlussprotokoll

5. Sitzung des Haupt- und Personalausschusses

Sitzungsort: Neuer Sitzungssaal

Sitzung am: 13.05.2019

Sitzungsdauer: 17:30 - 18:45 Uhr

1. ☒ öffentliche Sitzung

☒ nichtöffentliche Sitzung

2. Sitzungsteilnehmer/-innen

Anwesend:

Bläsius, Hermann

Delaveaux, Karl-Heinz

ab TOP 2

Dr. Dierks, Silke

Dr. Drumm, Herbert

ab TOP 2

Eitel, Jürgen

Flühr, Karl-Josef

Franzmann, Tina

Grüßner, Peter

Dr. Kaster-Meurer, Heike

Klopfer, Werner

Kohl, Mirko Helmut

Kreis, Helmut

Locher, Jürgen

Dr. Mackeprang, Bettina

Manz, Andrea

Menger, Erich

in Vertretung von Hannelore Pfeiffer; ab TOP 1

Meurer, Günter

Pörksen, Carsten

Schlosser, Markus

Schneider, Barbara

Senel, Yunus

in Vertretung von Andreas Henschel; ab TOP 3

Steinbrecher, Peter

Zimmerlin, Wilhelm

als Ratsmitglied

Abwesend:

Henschel, Andreas (*vertreten*)

wurde vertreten durch Yunus Senel

Pfeiffer, Hannelore (*vertreten*)

wurde vertreten durch Erich Menger

Verwaltung:

Häußermann, Heiderose (*Verwaltungsmitarbeiterin*)

Heidenreich, Matthias (*Verwaltungsmitarbeiter*)

Köllmeier, Annette (*/*)

Merker, Isabelle (*Verwaltungsmitarbeiterin*)

Stein, Daniela (*Verwaltungsmitarbeiterin*)

Wirz, Lukas (*Protokollführer*)

3. Frau Vorsitzende Dr. Heike Kaster-Meurer eröffnet die Sitzung um 17:30 Uhr und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellt sie die Beschlussfähigkeit fest.

Vor der Sitzung wurden folgende Unterlagen verteilt:

- Dringlichkeitsvorlage (Erlass der Satzung der Stadt Bad Kreuznach zur Vermeidung von Einweggeschirr und -verpackungen bei der Nutzung öffentlicher Einrichtungen und Straßen)
- Vorlage Personalangelegenheiten

Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z. B. Unterbrechungen):

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer bittet um Aufnahme der Dringlichkeitsbeschlussvorlage „Erlass der Satzung der Stadt Bad Kreuznach zur Vermeidung von Einweggeschirr und -verpackungen bei der Nutzung öffentlicher Einrichtungen und Straßen“ auf die Tagesordnung unter TOP 1.

Es erfolgen diesbezüglich keine Wortmeldungen.

Die Vorsitzende lässt über die Aufnahme der Dringlichkeitsbeschlussvorlage unter TOP 1 abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

Weiter lässt die Vorsitzende über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

4. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

TOP 1. Erlass der Satzung der Stadt Bad Kreuznach zur Vermeidung von Einweggeschirr und -verpackungen bei der Nutzung öffentlicher Einrichtungen und Straßen 19/165

Beschlussvorschlag:

Der Haupt- und Personalausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die als Entwurf beigefügte Satzung der Stadt Bad Kreuznach zur Vermeidung von Einweggeschirr und -verpackungen bei der Nutzung öffentlicher Einrichtungen und Straßen als Satzung zu beschließen.

Beschlussfassung:

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Frau Häußermann ergänzt die Ausführungen zu der Satzung.

Es spricht Herr Klopfer.

Die Vorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Recht

TOP 2. Anträge aus den Ortsbeiräten (Hauptausschusssitzung vom 13.05.2019) 19/159

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt den in den Anlagen beigefügten Anträgen aus den Ortsbeiräten zu und bittet die zuständigen Ausschüsse um weitere Veranlassung.

Beschlussfassung:

Frau Oberbürgermeisterin Dr. Kaster-Meurer erläutert die Vorlage.

Bzgl. der Anträge vom Ortsbeirat Planig schlägt sie folgende Verweise vor:

1. TOP 2: Maßnahmen für den Haushalt:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr, dann Finanzausschuss

2. TOP 3: Aufstellung eines automatisierten externen Defibrillators (AED) in Planig:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr

3. TOP 4: Sanierung der Asphaltdecke (Vergießen von Rissen) in den Randbereichen der Mainzer Straße:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr

4. TOP 6: Hinweisschilder zur Gefahrenabwehrverordnung hinsichtlich Anleinpflcht für Hunde außerhalb der Ortschaft:

Amt für Recht und Ordnung

Zu den Anträgen vom Ortsbeirat Planig sprechen die Herren Klopfer und Steinbrecher.

Frau Oberbürgermeisterin lässt über die Verweise der Anträge vom Ortsbeirat Planig abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Bauamt; Amt für Recht und Ordnung

Weiter schlägt die Vorsitzende bzgl. der Anträge aus dem Ortsbeirat Winzenheim folgende Verweise vor:

1. TOP 4: Beschluss über den Antrag der CDU-Fraktion zur Neugestaltung des Scheunenplatzes:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr

2. TOP 5: Beschluss über den Antrag der CDU-Fraktion hinsichtlich der Anbringung einer Geschwindigkeitsanzeige in der Kendelstraße:

Amt für Recht und Ordnung

3. TOP 6: Beschluss über den Antrag der CDU-Fraktion hinsichtlich dem behindertengerechten Ausbau der Fußgängerüberquerung im Bereich der Marktstraße / Betzenheimer Straße / Scheunenplatz:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr

4. TOP 7: Beschluss über den Antrag der CDU-Fraktion hinsichtlich der Verbesserung der Sicherheit auf dem Rad- und Fußweg entlang der K49 zwischen Winzenheim und Bretzenheim:

Ausschuss für Stadtplanung, Bauwesen, Umwelt und Verkehr

Zu den Anträgen vom Ortsbeirat Winzenheim sprechen die Herren Kohl und Flühr.

Frau Oberbürgermeisterin lässt über die Verweise der Anträge vom Ortsbeirat Winzenheim abstimmen.

Abstimmung: einstimmig

Ausfertigung: Bauamt; Amt für Recht und Ordnung

**TOP 3. Antrag der Fraktion Liste Faires und BüFEP vom 29.04.2019 bzgl. der
 Änderung der Hauptsatzung**

19/158

Beschlussvorschlag:

- siehe Anlage -

Beschlussfassung:

Frau Oberbürgermeisterin übergibt das Wort an das Ratsmitglied Zimmerlin.
Der Antragsteller erläutert den Antrag.

Zu der Sache sprechen weiter die Herren Klopfer, Flühr, Locher, Frau Dr. Dierks sowie die Herren Zimmerlin, Pörksen, Eitel, Dr. Drumm, Bläsius, Menger, Zimmerlin zum zweiten Mal und Grüßner.

Der Antragsteller möchte den Antrag an den Stadtrat verweisen.
Es erfolgt keine Abstimmung.

TOP 4. Mitteilungen

Es liegen keine Mitteilungen vor.

TOP 5. Anfragen

Herr Eitel erkundigt sich nach dem Prozedere nach den Wahlen, bis wann die Ratsmitglieder im Amt sind und wann konstituierende Sitzung des Stadtrates sein wird.

Frau Oberbürgermeisterin erläutert, dass zunächst der Wahlausschuss noch im Mai das Wahlergebnis feststellen muss. Die aktuelle Legislaturperiode endet somit am 31.05.2019. Die festgesetzten Termine der Ausschüsse im Juni können allerdings nicht stattfinden, da diese erst vom Stadtrat in seiner konstituierenden Sitzung gewählt werden müssen. Die Fraktionsvorsitzenden der einzelnen Gruppierungen, welche in den Stadtrat gewählt wurden, werden zum eigentlich vorgesehenen Termin des Hauptausschusses am 17.06.2019 eingeladen, um den Ablauf und die Tagesordnung der konstituierenden Sitzung festzulegen.

Herr Klopfer fragt ergänzend, wie es mit den Sitzungen der Aufsichtsräte gehandhabt wird.
Frau Oberbürgermeisterin erläutert, dass die Aufsichtsräte im Gegensatz zu den Ausschüssen regulär mit der bisherigen Besetzung stattfinden werden.

Dr. Heike Kaster-Meurer
(Vorsitzende)

Lukas Wirz
(Protokollführer)